

Bad Westernkotten, 03.05.2021

Liebe Eltern,

im Mai beabsichtigt das Ministerium für Schule und Bildung an allen Grund- und Förderschulen in NRW die Selbsttests, die wir im Moment verwenden, durch eine PCR Pooltestung, den sogenannten „Lolli-Test“ zu ersetzen. Der genaue Termin ist noch nicht bekannt – derzeit wird noch an der Logistik gefeilt. Erst in den nächsten Tagen werden wir Informationen zum genauen Ablauf erhalten – diese erhalten Sie zeitnah von uns, können Sie aber auch auf dem Bildungsportal des Ministeriums einsehen unter <http://www.schulministerium.nrw/lolli-tests> . Dort werden dann auch kindgerechte Erklärfilme angeboten (leider stehen diese uns derzeit noch nicht zur Verfügung).

Hier aber schon einmal ein grober Ablauf:

Wenn die Kinder Präsenzunterricht haben, werden sie an den Schultagen wie gewohnt zweimal in der Woche getestet. Sie erhalten dazu einen „Lolli“ (einen Speicheltupfer), auf dem sie 30 sec lang herumslutschen. Diese Tupfer werden anschließend in **einem** Gefäß gesammelt (es wird also ein **gemeinsamer** „Klassenpool“ gebildet), das Gefäß wird fest verschlossen und zusätzlich in einer verschließbaren Plastiktüte verpackt und im Sekretariat, unserer Sammelstelle bis neun Uhr abgegeben. Das heißt also, der Test **muss** in der ersten Stunde gemacht werden.

Diese „Klassenpools“ werden dann von einem Logistikunternehmen abgeholt und in ein Labor gebracht. Dort werden die Poolproben untersucht und das Ergebnis im Laufe des Tages der Schulleitung mitgeteilt. Je nachdem wann die Probe das Labor erreicht hat, kann sich die Ergebnismitteilung bis zum nächsten Tag um 6 Uhr hinziehen.

Ist das Ergebnis in allen Klassenpools negativ, gibt es keine weiteren Handlungsschritte. Hören Sie also nichts von mir, ist alles gut.

Ist das Ergebnis eines Pools positiv, bedeutet es, dass mindestens ein Kind in der Teilklasse sich mit Covid 19 angesteckt hat. In einem solchen Fall müssen die Kinder dieser Lerngruppe noch einmal am nächsten Tag (eigentlich ihr Distanztag) mit einem Einzeltest getestet werden. Dazu werden die Eltern entsprechend angerufen und aufgefordert, mit ihrem Kind zur Schule zu kommen und dort den Einzeltest durchzuführen. Danach müssen diese Kinder wieder nach Hause gehen und sich dort bis zum Erhalt des Ergebnisses in häusliche Isolation begeben. Das bedeutet, dass das Kind in einem solchen Fall auch nicht an der Notbetreuung teilnehmen kann.

Die Einzeltests werden dann wiederum (mit den nächsten Klassenpools) im Laufe des Vormittages ins Labor geschickt und untersucht. Die Ergebnisse erhalten die Familien dann sobald wie möglich (wieder längstens bis zum nächsten Tag 6 Uhr, wahrscheinlich durch eine Registrierung auf direktem Wege - genaue Infos folgen).

Bei einem positiven Fall entscheidet das Gesundheitsamt dann über die weitere Vorgehensweise.

Vorteile der Testmethode:

- Der „Lolli-Test“ ist wesentlich alters- und kindgerechter in der Anwendung.

- Er ist wesentlich genauer als der bisherige Schnelltest. Selbst bei einer **anfangs sehr geringen** Viruslast werden ca. 95% der Ansteckungen erkannt. Bei den Schnelltest ist die Quote deutlich geringer.
- Ergebnisse werden nicht in der Schule, sondern erst zu Hause mitgeteilt.

Derzeit sieht der Erlass vor, dass Kinder sich alternativ bei anerkannten Teststellen einem Schnelltest unterziehen können. Ob dies so bleibt, weiß ich nicht.

Die meisten Grundschulen müssen ihr Wechselmodell für dieses Testverfahren umstellen; uns betrifft das nicht, weil wir die Umstellung bereits nach den Osterferien vorgenommen haben.

Hier noch einmal der Plan (vorbehaltlich bis zu den Sommerferien):

18. KW		03. Mai	4.	5.	6.	7.
19. KW		10.	11.	12.	Feiertag	bewegl. FT
20. KW		17.	18.	19.	20.	21.
21. KW		Feiertag	Ferien	26.	27.	28.
22. KW		31.	01. Jun	2.	Feiertag	bewegl. FT
23. KW		7.	8.	9.	10.	11.
24. KW		14.	15.	16.	17.	18.
25. KW		21.	22.	23.	24.	25.
20. KW		28.	29.	30.	01. Jul	2.

Am 19. Mai findet um 19.30 Uhr die Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft in virtueller Form statt. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Vorher tagt die Schulpflegschaft – ebenfalls über Zoom. Die Einladungen, Tagesordnungen und Zoom Daten werden zeitnah in Sdui und auf der Homepage zur Verfügung gestellt.

Ich wünsche Ihnen nun eine schöne erste Maiwoche – bleiben Sie gesund.

Viele Grüße

Hanna Michel gnt. Kemper, Schulleiterin

Dieser Brief steht auch noch einmal in der Cloud in Sdui.

Ich/Wir habe(n) den Elternbrief vom 03.05.2021 „Änderung Testverfahren“ zur Kenntnis genommen:

Datum:

Unterschrift: